

Pfarrbrief 06/2024

für die Pfarreien Stendal und Tangermünde

November - Dezember

Novemberblues?

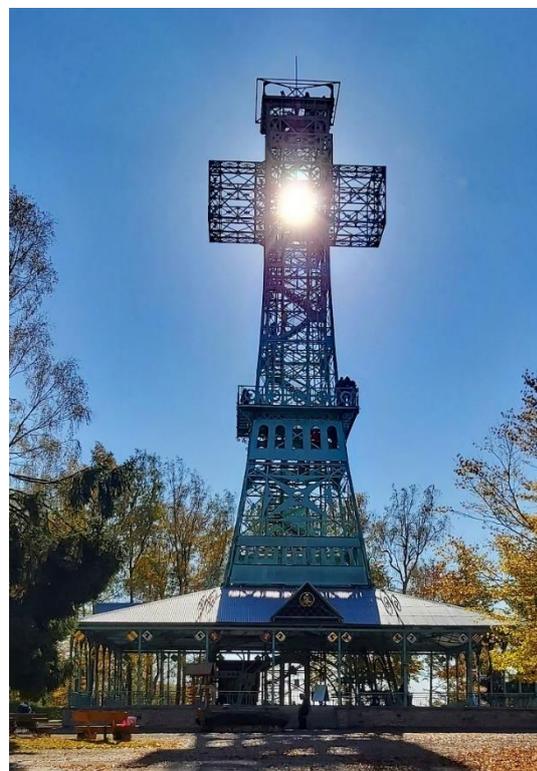


Allerseelen, Volkstrauertag, Totensonntag, Ewigkeitssonntag, Gräber, Friedhöfe, Weltgericht, Apokalypse, ... Und dazu der kalte triste Herbstmonat November. Das drückt doch auf die Stimmung, wenn man ungefragt so gezielt auf Tod und Sterben hingewiesen wird! Und da geht es auch nicht nur um das Gedenken an den Tod anderer, naher Verwandter oder Freunde. Unwillkürlich denke ich dann auch an den möglichen eigenen Tod, ziehe Bilanz über mein eigenes Leben. Und es

regt sich das Gewissen.

Und das ist so gewollt! Würden wir öfter durch unser Gewissen als Regulativ auf Folgen unseres Handelns achten, wie würde dann vielleicht die eine oder andere Entwicklung günstiger, rücksichtsvoller, friedensstiftender, gottgefälliger ausgefallen sein? Und das gilt nicht nur für uns gläubige Menschen, sondern ein Gewissen, geschult an allgemeingültigen Regeln und Normen, hat jeder Mensch ausgebildet. Aber wie froh bin ich, dass ich die Gnade erfahren habe, in einer Gemeinschaft gläubiger Menschen eine zusätzliche Hoffnung und Zuversicht verinnerlicht zu haben: Die Hinweise auf den Tod und an Lebensbilanzen müssen mir keinen Schrecken und keine Angst einjagen. Ich bin nicht mit einem absoluten Ende konfrontiert, sondern ich glaube und habe Hoffnung, dass es ein Danach gibt. Gott hat in seiner Liebe zu uns Menschen seinen Sohn Mensch werden lassen. Er hat uns als seine Kinder einen Platz im himmlischen Jerusalem an seiner Seite in Aussicht gestellt. Wir lesen es in den Sonntagslesungen im November aus der Offenbarung des Johannes.

Durch seine Auferstehung scheint das ewige Licht in unser Leben. Und deshalb stell ich dem Bild vom deutschen Soldatenfriedhof Maleme auf Kreta das Bild vom lichtdurchfluteten Josefskreuz im Harz gegenüber. Und freuen wir uns auf die Adventszeit, die uns auf das Licht aus Bethlehem vorbereitet.



Reinhard Weis

Fotos R. Weis

Gedankenimpuls zum Dezember

„In der Mitte der Nacht liegt der Anfang eines neuen Tags...“

So lautet ein bekanntes Kirchenlied aus dem Gotteslob. Erfahrbar werden wir in den Herbstmonaten mit der Dunkelheit konfrontiert. Dunkelheit als Modus der Jahreszeiten, aber auch als Erfahrung des Menschseins – Krankheit, Schmerz, Traurigkeit, Tod. Diese menschliche Seite von Dunkelheit gilt es, sich bewusst zu machen und auch einmal auszuhalten.

Genauso gibt es jahreszeitlich aber auch den Kipppunkt. Nach dem mehrheitlich dunkelsten Tag beginnt das Licht wieder anzuwachsen.

Weihnachten – das Geburtsfest Christi – will uns dies erlebbar machen.

Mit dem Kommen Gottes in die Welt wird alles Dunkle nicht ganz aufgehoben oder weggeschwemmt, aber es ist der Lichtfunke des Kommenden gesetzt.

Gott wird Mensch – ist der Anfang eines neuen Tags! Die Dunkelheit des Lebens ist nicht endlos, sondern hat ihren Kipppunkt erreicht.

Und so heißt Glauben: Bei aller Dunkelheit auf das Licht sehen.

Stephan Lorek

Kirchenmusik

Nach acht Jahren müssen wir uns leider von Frau Mako Kusagaya als unserer Kirchenmusikerin verabschieden. Ab dem 01. November wird sie ihre neue Stelle in Berlin antreten. Dazu wünschen wir ihr alles Gute und Gottes Segen.

Am 10. November wollen wir uns von ihr nach dem Gottesdienst, in dem sie selbst noch einmal die Orgel erklingen lässt, offiziell verabschieden.

Was wir an ihr hatten, wussten wir schon, aber vielleicht merken wir es noch deutlicher, wenn sie nicht mehr da sein wird. Sie wird uns mit ihrer lebenswürdigen, offenen Art, ihrem Lachen, ihrer Strenge beim Proben und ihrem Einsatz für die Musik und uns sehr fehlen. Es wird stiller werden.

Und wie weiter?

Von Seiten des Bistums ist geplant, eine Kirchenmusiker/in Stelle für die Regionen Altmark und Jerichower Land auszuschreiben.

Nach Informationen soll die Ausschreibung zeitnah erfolgen und im optimalen Fall kann eine Lösung im März/April 2025 präsentiert werden.

Bis dahin müssen wir warten.

Stephan Lorek

Pfarrerversammlung am 15. November 2024, 17 - 20 Uhr

Ort: Cordatussaal im Domstift Stendal

Für die Pfarreien St. Anna, Stendal und St. Elisabeth, Tangermünde stehen große Veränderungen an: Zum 31.12.2024 wird die Pfarrei St. Elisabeth als eigenständige Pfarrei aufgelöst und in die Pfarrei St. Anna eingegliedert. Die Pfarrei St. Anna umfasst damit künftig ein größeres Gebiet und eine größere Zahl an Gläubigen und Orten kirchlichen Lebens. Um die Beteiligung aller zu ermöglichen, werden die Gremienwahlen darum verschoben und finden am 15. / 16. März 2025 statt.

Nach der Gremienwahl soll für die erweiterte Pfarrei St. Anna ein Pfarreileitungsteam eingeführt werden. Pfarreileitung im Team mit gemeinsamer Verantwortungsübernahme durch Ehrenamtliche und einen Priester als Geistlichem Moderator gibt es bereits in 15 Pfarreien des Bistums Magdeburg.

Bei der Pfarrerversammlung soll folgenden Fragen nachgegangen werden:

Wie kann eine Pfarreileitung im Team für die Pfarrei St. Anna konkret aussehen? Wie ist das Zueinander von Pfarreileitungsteam und Gremienmitgliedern, von der Verantwortung für die gesamte Pfarrei und für die Gemeindeorte? Welche Schritte stehen in den nächsten Monaten an? Was bedeutet das für die Vorbereitung der Gremienwahlen? Im Mittelpunkt steht bei allem die Frage, wie Christsein in der Region gemeinsam gelebt werden kann.

An der Pfarrerversammlung werden auch Mitglieder bestehender Pfarreileitungsteams (aus der Pfarrei Carl Lampert in Halle und der Pfarrei St. Marien in Staßfurt-Egeln) teilnehmen, um Sie an ihren konkreten Erfahrungen in der Pfarreileitung teilhaben zu lassen und für Fragen und Überlegungen Ansprechpartner zu sein.

Vorbereitet und begleitet wird die Versammlung von Dr. Friederike Maier (Fachbereich Pastoral in Kirche und Gesellschaft) und Heidi Klimmasch (Kirchliche Organisationsberatung).

Dr. Friederike Maier

Informationen des KV+

Grundsätzliches zur Gremienwahl:

Der KV+ hat beschlossen, dass es künftig wieder einen Kirchenvorstand und einen Pfarrgemeinderat geben soll. Der Kirchenvorstand hat als Schwerpunkt die finanziell-materielle Verwaltung und rechtliche Vertretung der Pfarrei. Ergänzend ist der Pfarrgemeinderat jenes Gremium, in dem der Schwerpunkt auf der pastoralen Orientierung der Pfarrei und Mitgestaltung liegt.

Ebenso wurde beschlossen, dass es auch in unserer Pfarrei ein Familienwahlrecht geben wird.

Näheres wird dazu durch den Wahlausschuss erläutert.

Opferlichter:

Der KV+ hat beschlossen, dass zur Kostendeckung der Opferlichter in der Kirche statt bisher 30 Cent zukünftig 50 Cent bezahlt werden sollen.

Zusammensetzung

Wegen der Inkorporation der Pfarrei Tangermünde nach Stendal verschiebt sich aus gutem Grund die Neuwahl der Leitungsgremien in den März nächsten Jahres. Dies bedeutet eine Verlängerung der Amtszeit der Mitglieder im KV+.

Frau Eva-Maria Kunz und Tilmann Frieser haben den Bischof gebeten, dass sie ihre Mitarbeit aus persönlichen Gründen mit dem Ablauf der eigentlich offiziellen Zeit beenden möchten. Diesem Gesuch ist der Bischof nachgekommen. Somit scheiden beide Mitte November aus dem KV+ aus.

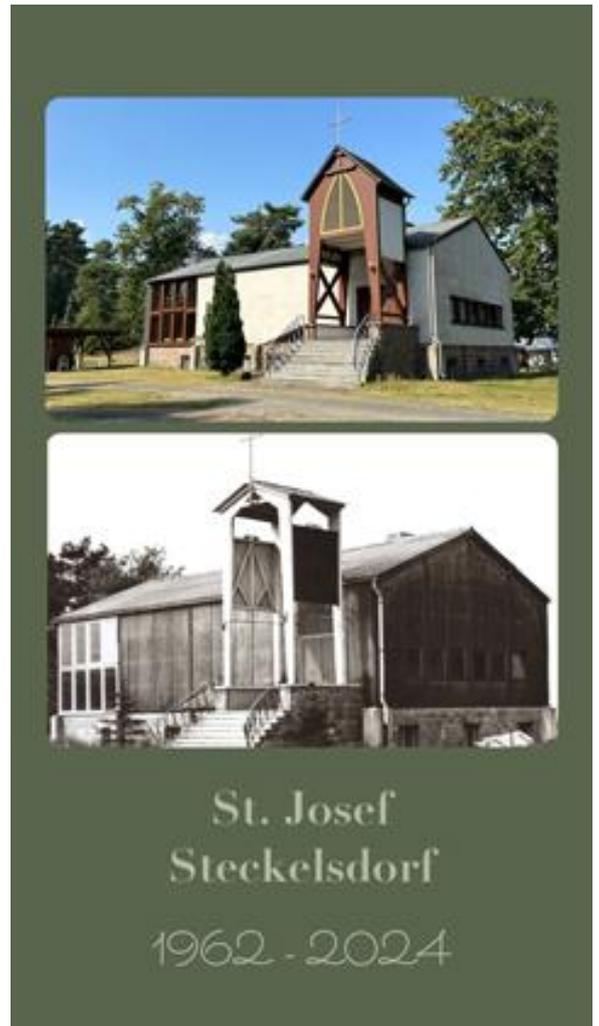
Für ihre konstruktive Mitarbeit ist die Pfarrei dankbar.

Wegen der kurzen Übergangszeit wird es keine Nachbesetzung geben.

Steckelsdorf

Am 22.09.24 haben wir zusammen mit evangelischen Christen und Christen aus der katholischen Nachbargemeinde in Rathenow das 62. und letzte Kirchweihfest der katholischen Kirche „St. Josef“ in Steckelsdorf Ausbau gefeiert. Zu einer feierlichen Wortgottesfeier waren 40 Besucher gekommen. Im Anschluss wurde bei Kaffee, Kuchen und einer leckeren Bratwurst bis in den frühen Abend gefeiert. Bei allen Besuchern war schon eine große Wehmut zu spüren, war es doch nach 62 Jahren das letzte Kirchweihfest. Und am 07.12.2024 wird die Entwidmung unserer Kirche durch Pfarrer Gambke stattfinden. Wir wissen von Vielen aus den Gemeinden Tangermünde und Stendal, die bei der Kirchweihe im Jahr 1962 unsere Gäste waren. Ihr seid auch willkommen, wenn wir unsere Kirche außer Dienst nehmen müssen.

Johannes Klaus, Steckelsdorf



Stendal

Der diesjährige Gebetsweg führte uns von St. Container an der Hospizbaustelle über die schöne Dorfkirche Uenglingen nach St. Annen. Die Pfarrer Krüger und Lorek gestalteten für uns drei Andachten zum Thema Pilgerweg, Mobilität und Veränderungen im Leben. Mit der bewährten musikalischen Unterstützung durch die Hobl-Gruppe wurden wir bis zum Segen geleitet. Das üppige Kaffee- und Kuchenbuffet in bunter Runde lud zum Verweilen im Pfarrgarten.

Vielen Dank allen Mitwirkenden im Vorder- wie Hintergrund!

Antje Lawson



Angebote in der Gemeinde Stendal

Bitte beachten Sie, dass während der Ferien zu Weihnachten und den Jahreswechsel die Angebote für die Kinder ausgesetzt sind. Ferienzeiten sind vom 23.12.2024 bis 04.01.2025.

Treff bei Anna immer mittwochs ab 15.00 Uhr

Liebe Eltern mit Kindern im Kindergartenalter, kommt gern vorbei. Gemeinsames Spiel, eine Kaffeerunde und auch thematische Gestaltungsideen ergeben zusammen einen Nachmittag, der Austausch und Ruhemomente ermöglicht



Schülernachmittag und Reli:

Immer dienstags ab 15.00 Uhr im Alten Kloster

Kindergottesdienste parallel zur Sonntagsmesse am 17.11. und 08.12.2024

Roratemessen jeweils Beginn 06.00 Uhr



Stendal: 03.12.2024
10.12.2024 (Andacht)
17.12.2027

Osterburg 03.12.2024 (Andacht)
10.12.2024
17.12.2024 (Andacht)

In Osterburg und Stendal mit anschließendem gemeinsamem Frühstück

Foto: Vera Hein

Sternsingeraktion 2025

Im Fokus der Aktion Dreikönigssingen 2025 stehen die Rechte von Kindern. Denn jeder Mensch hat das Recht, in Würde zu leben und sich voll zu entwickeln. Kein Land kann dieses Grundrecht verweigern.

Die Aktion ermutigt die Kinder und Jugendlichen, sich gemeinsam mit Gleichaltrigen aller Kontinente für die Achtung, den Schutz und Umsetzung ihrer Rechte einzusetzen. Gleichzeitig erfahren wir, wie sie mit ihrem Engagement dazu beitragen, Kinderrechte weltweit ganz konkret zu stärken.

Die Sternsinger und alle Interessierten unserer Gemeinde treffen sich am 30. Dezember um 15:30 Uhr im Alten Kloster. Dort stimmen wir uns bei Kaffee und Kuchen musikalisch und inhaltlich auf die Sternsingerzeit ein. Wir statten die Sternsinger mit Krone und Mantel aus und organisieren den Besuch der Sternsinger in der Gemeinde und anderen Institutionen.



H&S Frank

Gottesdienstangebote in den Gemeinden

November 2024

		Stendal	Osterburg	Seehausen	Tangermünde	Steckelsdorf	Sandau
Datum							
01.11.	Fr	09.00 HI. Messe		18.00 HI. Messe	18.00 HI. Messe		
02.11.	Sa		10.00 HI. Messe		18.00 HI. Messe		17.30 HI. Messe
03.11.	So	10.00 Hochamt					
04.11.	Mo						
05.11.	Di	09.00 HI. Messe					
06.11.	Mi					18.00 HI. Messe	
07.11.	Do	18.00 HI. Messe					
08.11.	Fr		09.00 HI. Messe				
09.11.	Sa		18.00 HI. Messe		18.00 WGF		17.30 HI. Messe
10.11.	So	10.00 Hochamt				10.00 WGF	
11.11.	Mo						
12.11.	Di	09.00 HI. Messe					
13.11.	Mi				17.30 HI. Messe		
14.11.	Do	18.00 HI. Messe					
15.11.	Fr		09.00 HI. Messe				
16.11.	Sa				18.00 H. Messe		17.30 HI. Messe
17.11.	So	10.00 Hochamt					
18.11.	Mo						
19.11.	Di	09.00 HI. Messe					
20.11.	Mi						
21.11.	Do	18.00 HI. Messe					
22.11.	Fr		09.00 HI. Messe				
23.11.	Sa		18.00 HI. Messe		18.00 WGF		17.30 HI. Messe
24.11.	So	10.00 Hochamt				10.00 WGF	
25.11.	Mo						
26.11.	Di	09.00 HI. Messe					
27.11.	Mi		18.00 HI. Messe				
28.11.	Do	18.00 HI. Messe					
29.11.	Fr			18.00 HI. Messe			
30.11.	Sa				18.00 HI. Messe		17.30 HI. Messe
01.12.	So	10.00 Hochamt					

Die Angaben zu den Gottesdienstzeiten entsprechen dem Kenntnisstand zum Redaktionsschluss. Mögliche Änderungen sind den aktuellen Aushängen oder der Internetseite www.katholisch-altmark.de/SDL zu entnehmen.

17.11.2024 Kinder Gottesdienst

01.12.2024 1. Advent

Gottesdienstangebote in den Gemeinden

Dezember 2024

		Stendal	Osterburg	Seehausen	Tangermünde	Steckelsdorf	Sandau
30.11.	Sa				18.00 HI. Messe		17.30 HI. Messe
01.12.	So	10.00 Hochamt					
02.12.	Mo						
03.12.	Di	06.00 Rorate M	06.00 RAndacht				
04.12.	Mi					18.00 HI. Messe	
05.12.	Do	18.00 HI. Messe					
06.12.	Fr		09.00 HI. Messe				
07.12.	Sa		18.00h Messe			14.00 Profanierung	
08.12.	So	10.00 Hochamt					
09.12.	Mo						
10.12.	Di	06.00 RAndacht	06.00 Rorate M				
11.12.	Mi						
12.12.	Do	18.00 HI. Messe					
13.12.	Fr		09.00 HI. Messe				
14.12.	Sa				14.00 HI. Messe		17.30 HI. Messe
15.12.	So	10.00 Hochamt					
16.12.	Mo						
17.12.	Di	06.00 Rorate M	06.00 RAndacht			15.00 HI. Messe	
18.12.	Mi						
19.12.	Do	18.00 HI. Messe					
20.12.	Fr		09.00 HI. Messe				
21.12.	Sa		18.00 HI. Messe		18.00 WGF		17.30 HI. Messe
22.12.	So	10.00 Hochamt				10.00 WGF	
23.12.	Mo						
24.12.		15.30h Krippenandacht					
			17.00h Christmette			18.00h WGF	
			21.00h Christmette				
25.12.	Mi	10.00 Hochamt			10.00 Hochamt		
26.12.	Do	10.00 Hochamt				10.00 WGF	10.00 HI. Messe
27.12.	Fr						
28.12.	Sa				18.00 HI. Messe		17.30 HI. Messe
29.12.	So	10.00 Hochamt				10.00h WGF	
30.12.	Mo						
31.12.	Di		18.00 HI. Messe				
01.01.	Mi	10.00 Hochamt			10.00 Hochamt		

Die Angaben zu den Gottesdienstzeiten entsprechen dem Kenntnisstand zum Redaktionsschluss. Mögliche Änderungen sind den aktuellen Aushängen oder der Internetseite www.katholisch-altmark.de/SDL zu entnehmen.

Roratessen: 3. Dezember 2024 HI. Messe in Stendal und Andacht in Osterburg,
10. Dezember 2024 HI. Messe in OBG und Andacht in Stendal
17. Dezember 2024 HI. Messe in Stendal und Andacht in Osterburg

07.12.2024 14.00 Uhr Profanierung der Kirche St. Joseph in Steckelsdorf

08.12.2024 2. Advent und Kinder Gottesdienst

15.12.2024 3. Advent

22.12.2024 4. Advent

29.12.2024 Fest der HL. Familie

Der Stern von Bethlehem- Krippenspiel 2024

Als Jesus zur Zeit des Königs Herodes in Bethlehem in Judäa geboren werden sollte, da kamen Sterndeuter aus dem Osten nach Jerusalem und fragten: “ Wo ist der neugeborene König der Juden? Wir haben seinen Stern gesehen und sind gekommen, um ihm zu huldigen.“



Damit jagten sie dem König Herodes einen gehörigen Schrecken ein. Mit welcher List er das Kind finden wollte und wie die Geschichte weiter geht, erfahrt ihr am Heiligen Abend um 15:30 Uhr im Singspiel zur Krippenandacht in der St. Annen Gemeinde zu Stendal. Gestaltet wird das Krippenspiel von spiel- und sangesfreudigen Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen unserer Gemeinde. H&S Frank

Weitere Pfarrei-Termine

08. - 09.11. Fahrt mit den Firmlingen nach Salzwedel
Sa., 09.11. 19.30h Pogromgedenken in Seehausen
Mo., 11.11. **16.30h Martinsfeier in Stendal**,
Beginn im Dom, Abschluss bei St. Anna
17.00h Martinsfeier in OBG,
Beginn in St. Josef, anschl. Umzug nach St. Nikolai
Mi., 13.11. 15.00h Seniorennachmittag in TGM
Do., 14.11. 19.00h AG Pastoral in SDL
Fr., 15.11. 17.00h Gemeindeversammlung beider Pfarreien
In SDL, Cordatusaal der Domgemeinde, Eingang Turmseite
Sa., 16.11. Vorbereitung für die Sternsingeraktion für OBG
So., 17.11. 13.00h Volkstrauertag – SDL, Friedhof
15.00h Feuerwehrandacht in OBG
Mi., 20.11. 15.00h Seniorennachmittag in Steckelsdorf
19.00h Frauenabend in SDL
Sa., 23.11. Glühweinabend in OBG nach der Messe
Mi., 27.11. 15.30h Seniorennachmittag in OBG
Do., 28.11. 14.00h Gemeindenachmittag in SDL
Fr., 29.11. 19.00h Taizé-Andacht in St. Anna, SDL

So., 01.12. 16.00h Adventssingen in SDL, anschließend Glühwein
12.12. 17.00h Geburtstagsbesuchsdienst im AK
Mi., 18.12. 18.00h Frauenabend in SDL
Do., 19.12. 14.00h Gemeindenachmittag in SDL
Do., 26.12. Beginn der Sternsingeraktion im Hochamt

Chorproben für OBG

06.11. / 13.11. / 21.11. / 28.11. / 05.12. / 11.12. / 19.12.
jeweils um 19.30h



Pietea St. Anna, Stendal

Aus unserer Pfarrei verstarben seit dem Erscheinen des letzten Pfarrbriefes

Herr Laszlo Sztrakay	76	Stendal
Frau Anni Schulz	79	Tangerhütte- Kehnert
Herr Rolf Dombeck	64	Stendal
Herr Markus Korbie	60	Stendal
Frau Kaja Böker	29	Stendal
Frau Christine Cebulla	77	Tanger- münde
Herr Wolfgang Noweta	79	Bismark- Kläden
Frau Regina Eichwald	92	Stendal
Frau Margarete Kroschel	94	Bismark- Schinne

Wir beten

**Herr, schenke ihnen einen Platz in Deinem Reich und lass ihnen Dein Licht leuchten.
Amen**

Gräbersegnung

Fr	01.11.24	15.30 Uhr ca. 16.00 ca. 16.45	Wohlenberg Drüsedau Seehausen
Sa	02.11.24	ca. 11.00	Osterburg
So.	03.11.24	13.00 Uhr 14.00 Uhr	Stendal Röxe SDL Hauptfried
Sa	09.11.24	14.00 Uhr	Darnewitz
Mo	11.11.24	10.45 Uhr	Tangerhütte

Weitere Gräbersegnungen werden direkt mit dem Pfarrer abgesprochen.

**Wiedersehens – Tag 27.12.2024
in Stendal**

In vielen Kommunen hat es sich eingebürgert, dass nach Weihnachten ein so genannter „Heimkehrer-Tag“ stattfindet. An diesem Tag wollen Kommunen Menschen, die einmal am Ort wohnten und dann aus beruflichen Gründen weggezogen sind, jetzt aber eventuell mit einem Rückzug liebäugeln, Möglichkeiten für neue berufliche und wohnliche Wege aufzeigen.

Davon habe ich mich mal inspirieren lassen! Eventuell kommen ja „Kinder“ an Weihnachten doch noch zu den Eltern zurück nach Stendal und Umgebung.

So lade ich alle zu einer Kaffeerunde am 27. Dezember ins Alte Kloster ein, die zu meiner Kaplanszeit (1991 – 1995) „Relikinder“ (Klasse 1 – 8) oder in der Jugend waren und aus den verschiedensten Gründen aus Stendal weggezogen sind – egal auch ob noch in der Kirche oder mittlerweile ausgetreten. Ein Wiedersehen würde mich freuen, vielleicht auch untereinander. Herzlich sind dazu auch alle eingeladen, die aus dieser Altersgruppe in Stendal und Umgebung geblieben sind. Ein gewagtes Unternehmen, da hoffentlich der Raum aus den Nähten platzt, aber ich versuche es. Bitte sagen Sie es untereinander weiter und Ihren Kindern und Bekannten.

Zum Anfang wollen wir es auch zeitlich begrenzen: 15.00h bis 17.00h.

Mal sehen, was sich daraus entwickeln kann. Ich besorge Kaffee und andere Getränke – Kuchen bringt jeder selbst etwas mit!

Eine kleine Rückmeldung wäre bei aller Überraschung dennoch hilfreich.

Mal sehen, was aus uns so geworden ist.

Stephan Lorek

Geschichte/n zur Stadt, Kirche und Gemeindeleben aufschreiben

In jeder Pfarrei gibt es ein Archiv, um das sich der Pfarrer kümmern sollte und in den Utensilien und Schriftstücke als „Gedächtnis“ der Pfarrei gelagert werden. Ein besseres Gedächtnis ist aber immer noch das lebendige Gedächtnis in den Köpfen eines jeden Gemeindemitgliedes. Sie alle haben Erlebnisse und Erfahrungen in den Jahren und Jahrzehnten des Daseins in der Gemeinde am jeweiligen Ort. Ich möchte Ihnen Mut machen, diese Erfahrungen und Erlebnisse einmal aufzuschreiben und der Pfarrei mitzuteilen.

Erfahrungen und Erlebnisse können zum Beispiel sein: beim Bau der Kirche oder Gemeindehause, beim Brand und Wiederaufbau der Kirche in Stendal, besondere Erlebnisse bei Fahrten und Wallfahrten, wie war es nach der Flucht und dem Ankommen an den Orten nach 45, Kurzerzählungen über den Alltag zu DDR Zeiten, wie veränderte sich die Pfarrei nach 1989 aus Ihrer Sicht, wie war der Neustart in SDL nach dem Umzug aus anderen Regionen der Republik oder sogar anderen Ländern,...

Was jetzt noch erzählt werden kann, wird dann spätestens beim Tod des letzten Zeitzeugen oder Umzug verschwinden, wenn es nicht aufgezeichnet ist.

So könnte aber aus den unterschiedlichen Erlebnissen später einmal auch ein Bild entstehen. Haben Sie Mut und schreiben sie auf oder lassen aufschreiben oder gestalten Videosequenzen.

Noch sind Sie das eigentliche und lebendige Gedächtnis dieser Pfarrei.

Bitte geben Sie Ihre Aufzeichnungen dann im Pfarrbüro ab. Wenn es vertraulich behandelt werden soll, kennzeichnen Sie es entsprechend. Ansonsten kann man mal etwas für einen Pfarrbrief nutzen. Übrigens soll meine Bitte/Anregung nicht nur jetzt gelten, sondern immer, wenn Sie mal Zeit haben...

Stephan Lorek

Dank für Erntedank-Gaben:

Sehr geehrte Mitglieder der katholischen Kirchgemeinde Osterburg,

auch in diesem Jahr erreichten uns Ihre so liebevoll hergerichteten Ernte-Dank-Gaben. Wir erhielten so viele schöne und leckere Sachen von Ihnen, die die Herzen der Kinder sehr erfreuten! Ihre Augen leuchteten, als die Kinder die Gaben auspackten und bestaunten.

Wir möchten uns bei Ihnen ganz herzlich für all die schönen Dinge, Leckereien, Lebensmittel, Spiele und Geldspenden bedanken!

Am Mittwoch, den 30.10.24 möchten sich die Kinder gern bei Ihnen persönlich beim Gemeindegottesdienst wieder mit einem kleinen Programm bedanken.

Es ist schön zu erleben, dass Menschen wie Sie unsere Arbeit wertschätzen und ein Herz für die Kinder haben, die bei uns in der Einrichtung leben.

Herzliche Grüße aus Meseberg senden

Die Kinder und das Team der Kinder- und Jugendwohngruppe

Liana Treibsch



Angebot: Pfarrbrief als Newsletter

Wer stand nicht schon einmal in der Kirche vor dem leeren Broschüren-Ständer, weil der Pfarrbrief vergriffen war? Oder wer wohnt nicht am Gottesdienstort und möchte den Pfarrbrief trotzdem zeitnah lesen?

Für all diese Probleme soll es eine Lösung geben: Sie können den Pfarrbrief auch per E-Mail empfangen und am Computer oder Smartphone lesen bzw. selbst ausdrucken. Wenn Sie dies wünschen, müssen Sie der Pfarrbriefredaktion nur Ihre E-Mailadresse mitteilen.

Pünktlich zum Erscheinungsdatum haben Sie dann künftig den Pfarrbrief im E-Maileingang.

Und es gibt noch einen zweiten Vorteil: Wir haben dann die Möglichkeit, bei wichtigen Informationen, die sich erst nach dem Redaktionsschluss der Druckausgabe ergeben, eine Aktualisierung an Sie zu senden.

Wer diesen Service nutzen möchte, schickt bitte eine Nachricht an pfarrbriefredaktion@t-online.de

Es gab Klagen darüber, dass die Liste der aktuell Verstorbenen nicht vollständig sei. Dazu muss erläutert werden, dass leider nicht mehr zu allen Sterbefällen im Pfarramt die Informationen ankommen. So gab es z. B. von der heute veröffentlichten Liste leider nur zwei katholische Beerdigungen.

Hätten Sie's gewusst? Über 100 Pflanzen werden in der Bibel erwähnt, darunter viele, die auch bei uns heimisch sind, wie etwa die Weinrebe, der Lauch, die Brennnesseln oder die Rosen. Aus 20 dieser Bibel-Pflanzen hat Rätselmacherin Gaby Golfels ein kniffliges Rätsel gebaut.

Viel Spaß beim Rätseln!

```

                                     14
                                     20 11
                                     09 21
                                     01 03 13 09
                                     18 21 04 07 04 17 04 03 16 08 15
04 22 04 10 11 08 07 03 11
                                     20 21 19 20 07
                                     03 09 08 21 01 09
                                     21 17 15 05 20 08
21 13 09 08 08 09 04 16 21 04 07
09 21
09 09 D 14
04 15 13 08 15 I 15 11 08
04 S
12 05 06 14 09 T 02
06 16 E 11 18 08
14 L 11
                                     10
                                     01 04 05 15 12 08 08 21 08
                                     07

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22
ES I L T D
```

Quelle: zahlenraetsel_pflanzen-der-bibel_by_gaby-golfels_pfarbrieftservice

Die nächste Ausgabe 01/2025

für die Monate Januar und Februar 2025 soll am 28.12.2024 erscheinen. Wegen der Weihnachtsfeiertage ist der Redaktionsschluss deshalb **am 19.12.2024**. Wir bitten alle, die wichtige Informationen für Gruppen und Veranstaltungen im Pfarrbrief veröffentlicht haben wollen, diesen Termin zwingend zu beachten.

Impressum

Herausgeber: Pfarrei St. Anna Stendal,
Redaktion Reinhard Weis

Kontakt über: pfarrbriefredaktion@t-online.de

Verantwortlich für den Inhalt der veröffentlichten Texte und die verlinkten Internetseiten sind die Autoren

Kontakte – Katholische Pfarreien Stendal und Tangermünde

Postanschrift: Kath. Pfarrei St. Anna Stendal, Weberstraße 5, 39576 Stendal

Pfarrbüro: Pfarrsekretärin Sandra Rodermann

Öffnungszeiten: Di, Mi und Do von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Telefon: 03931 217175

E-Mail: stendal.st-anna@bistum-magdeburg.de

Pfarradministrator für Stendal und Tangermünde: Stephan Lorek

Büro: Weberstraße 5, 39576 Stendal

Telefon: 03931 258196 Mobil: 0171 3427310

E-Mail: stephan.lorek@bistum-magdeburg.de

Regional-Kirchenmusikerin: z. Z. nicht besetzt

Büro:

Postanschrift:

Telefon:

E-Mail:

Homepage der Region: katholisch-altmark.de

Bankverbindung für Pfarrei:

Kath. Pfarrei St. Anna IBAN: DE85 8105 0555 3010 0088 47

Caritas in Stendal

Ansprechpartnerin: Christiane Jäger

Büro: Stadtseeallee 1, 39576 Stendal

Tel.: 03931 715566 Fax: 03931 115567

Mobil: 01511 2158535

E-Mail: christiane.jaeger@caritas-stendal.de oder info@caritas-stendal.de